

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 16 (1989)
Heft: 2

Buchbesprechung: Les aventures de Guillaume Tell [René Wuillemin, Gilbert Macé]

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wilhelm Tell: Ein neues Buch

Ein Held für alle Lebenslagen

Hartnäckige «Telltentöter» und «börsartige» Historiker versuchen uns zu überzeugen, den Armbrustschützen aus Uri habe es gar nie gegeben. Ihnen allen zum Trotz: der robuste Bergler erfreut sich höchster Vitalität.

Das Phänomen des helvetischen Nationalhelden – das ist keine neue Erkenntnis – kann nicht allein wissenschaftlich-historisch erfasst werden. Viel entscheidender und auch ergiebiger als die Frage nach dem historischen Tell ist seine Wirkungsgeschichte durch die Jahrhunderte, seine symbolische, psychologische, soziologische und mythische

rungsgesellschaften, und fliegt – natürlich Swissair.

Politisch vielseitig

Etwas irritierend ist sein politisches Engagement. Er kämpfte nämlich sowohl für wie gegen den Beitritt der Schweiz zur UNO, wählte mehrmals die Kommunisten, was ihn



Wilhelm Tell im politischen Kampf
«Stopp dem Beton»...

Seite. Neue Aspekte bringt ein kürzlich erschienenes Werk von Uli Windisch und Florence Cornu mit dem Titel «Tell im Alltag». Was ein Soziologieprofessor und eine Kunsthistorikerin hier in rund zehnjähriger Arbeit zusammengetragen haben, ist unglaublich und erregt Lächeln, Kopfschütteln und stimmt zuweilen nachdenklich.

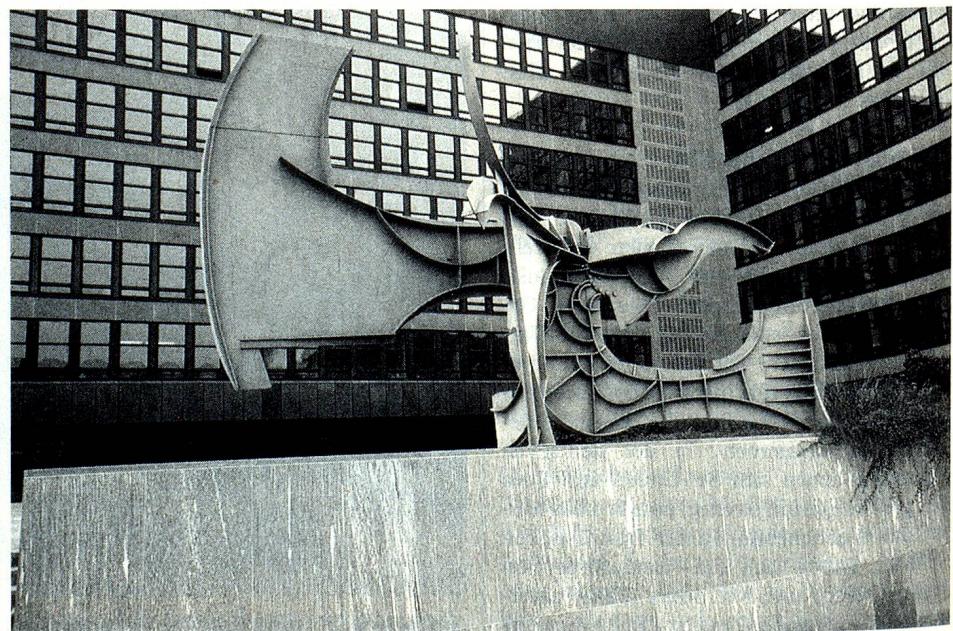
Tells Werbefeldzüge

Denn Wilhelm Tell hat nicht nur in hochmittelalterlicher Zeit mit gezieltem Schuss vom Tyrannen befreit, er mischt auch heute noch kräftig – kräftiger als je zuvor – in Politik und Wirtschaft mit. Er prangt auf Wirtshausschildern, Leibchen, Bierhumpen und Käse. Er wirbt für Waagen, Maschinen, Uhren, Stecknadeln, Briketts, Eisenkraft-Elixier, Bleistifte, Haarklemmen, Bleu Jeans und Wintersocken. Autofähren und Raddampfer tragen seinen Namen. Selbstverständlich ist er gut versichert, gleich bei vier grossen Schweizer Versiche-



... auf Weltreise (Schweizersiedlung New Glarus in den USA)...

... und als Inspirator moderner Kunst (Der Tell des Plastikers Bernhard Luginbühl bewacht die Generaldirektion PTT in Bern).



nicht davon abhielt, auch gelegentlich den Freisinnigen unter die Arme zu greifen. Zusammen mit den Hochmoorbauern von Rothenthurm trat er gegen die Schweizer Armee und den dort geplanten Waffenplatz auf. Überhaupt: Er hilft den Linken wie den Rechten, er ist wirklich für alle da...

Das Buch «Tell im Alltag» ist reich und farbig illustriert, aufwendig hergestellt (Format 24 × 28 Zentimeter) und besticht durch einen sachkundigen und gleichzeitig lebendigen, gut verständlichen Text. Die Autoren verstehen es meisterhaft, Tells tausend Gesichter aufzuspüren. Eines wird dabei überdeutlich: Wilhelm Tell ist nicht der entrückte Nationalheld, sondern ein top-aktuelles, vielseitig einsetzbares Mittel der schweizerischen Selbstdarstellung. JM

Uli Windisch, Florence Cornu. Tell im Alltag. Edition M. Zürich 1988. SFr. 58.– (zu beziehen beim Auslandschweizer-Sekretariat).

Tell als Comic

Wilhelm Tell ist auch der Titelheld einer französischsprachigen Comic-Reihe (bis heute sind fünf Bände erschienen). Es ist nicht der wohlbekannte Tell von Schiller, dem wir begegnen, sondern ein etwas anders gearteter Held. Zwar ist auch dieser Tell ein konkurrenzloser Armbrustschütze. Wie sein Vorbild hat er einen Sohn. Dieser heisst aber nicht Walter, sondern Butz. Der Tell von René Wuillemin ist kein erhabener Held. Er hat nämlich Humor und ist in sei-

ANNÉE SCOLAIRE

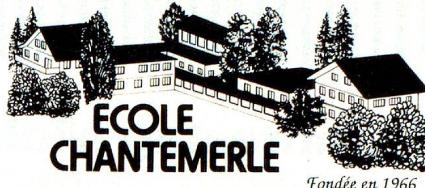
Programme des Lycées français.
Langues-informatique (Macintosh ®).

ÉTÉ

Cours de français-sports-jeux.

DIPLOME

Brevet National des Collèges.



*Internat mixte à ambiance familiale,
pour filles et garçons âgés de 6 à 16 ans.*

DIRECTION

Mathilde et Jean Wegmüller

1807-BLONAY / MONTREUX

Fax: 021/943 28 27. Tél: 021/943 11 93.



Institut Dr. Pfister 6315 Oberägeri

Kanton Zug, 820 m ü. Meer

Sekundarschule - Gymnasium (Typus A, B, C und E) mit eidgenössisch anerkannter Maturität - Handelsmittelschule (Diplom durch BIGA anerkannt). Alle Prüfungen im Institut.

Ausgewiesene Fachlehrer - viele Sportarten - sorgfältige, individuelle, aufgeschlossene Erziehung. Ziel: Selbständigkeit und Gemeinschaftssinn.

Nächste Eintrittsdaten:
April und September 1989.

Direktion: Dr. D. Pfister
6315 Oberägeri
Telefon 042 / 72 12 47

LYCEUM ALPINUM ZUOZ

Internat für Knaben von 10 bis 19 Jahren.

Primarschule 5./6. Klasse, Gymnasium Typus A, B, C, D, E. Handelsmittelschule mit Diplom.

Alle Abschlussprüfungen sind eidg. anerkannt und werden von eigenen Lehrern abgenommen. Berechtigung zur Abnahme des deutschen Abiturs.

Schulsprache Deutsch. Vielfältige Sportmöglichkeiten.



Prospekt und Beratung durch das Rektorat
Dr. Andri Gieré-Albenspach
CH-7524 Zuoz, Engadin
Tel. 082-7 0111



Schweizerische Alpine Mittelschule Davos

- Internat für Knaben und Mädchen von 12 bis 19 Jahren.
- Gymnasium (Typen A, B, C, E) mit eidg. anerkannter Maturität.
- Handelsmittelschule (BIGA-anerkannt).

Sommer- und Wintersport.

Auskünfte erteilt: Rektor Dr. E. Bolliger
Telefon 083 352 36

Institut Anglo-Suisse «Le Manoir»

16-23, route de Neuchâtel
CH-2520 La Neuveville

Ecole internationale pour Jeunes Filles

Etudes approfondies des langues modernes (Français, Anglais, Allemand, Italien, Espagnol). Certificats et Diplômes officiels (Alliance Française, Université de Cambridge), Méthodes audio-visuelles, laboratoires de langues, cours de secrétaires, informatique.

Culture générale - Economie familiale. Vacances studieuses et cours de langues en Juillet et Août.

Séjour d'hiver et d'été dans les Alpes Suisse à Wengen.

Début de l'année scolaire en septembre et en avril.

Direction: J. Voumard-Rodrigues, Tél. 038 51 36 36, Telex BCBN 95 28 22 CH

AIGLON

Switzerland, The British International Boarding School

- 260 boys and girls (11-18)
- G.C.S.E. and Oxford 'A' Levels; American College Board
- University preparation: U.K., U.S., Canada, Europe
- Sports, skiing, adventure training
- Summer courses with tuition in English and French
- Scholarships and Bursaries for well qualified applicants

Apply to: The Headmaster, Philip L. Parsons, M. A. (Cantab.).
Aiglon College, 1885 Chesières, Switzerland
Tel.: (025) 35 27 21, Telx: 446 211 ACOL CH

Institut Kandersteg Berner Oberland 1200 m ü. M.

Ferienkurse mit Sprachunterricht

Für Jungen und Mädchen von 9-14 Jahren im Juli/August, Kursdauer 3 oder 6 Wochen

- Unterricht in verschiedenen Niveaulisten
- Vielseitiges Sportangebot - Eigene grosse Wiesenflächen - Kulturelle Programme und Exkursionen - Bergwanderungen
- Frohes Gemeinschaftsleben in freundlicher und familiärer Internatsatmosphäre

Auskünfte und Prospekte: Institut Kandersteg
Familie Dr. J. Züger, 3718 Kandersteg/Schweiz, Telefon 033 75 14 74

INSTITUT FLORIMONT

37, av. du Petit-Lancy - 1213 Genève - Tél. 22 7920 911

COLLÈGE MARIE-THÉRÈSE

24, av. Eugène-Lance - 1212 Genève - Tél. 22 794 26 20

INSTITUT NOTRE-DAME DU LAC

17, ch. de Nant d'Argent - 1223 Genève - Tél. 22 7521 34 44

Établissements catholiques ouverts aux élèves de toutes les religions

Classes primaires et secondaires - jardins d'enfants

Baccalauréat français et maturité suisse

DIAVOX

Beaulieu 19
Case postale 138
1000 Lausanne 9

Tel. 021 37 68 15

FRANZÖSISCH, ENGLISCH, DEUTSCH

Intensivkurse: 4-11 Wochen
Externat für Erwachsene ab 16.
Öffentliche Examens. Privatkurse auf Anfrage.



Auf der Sonnenterrasse des Unterengadins
(1712 m ü. M.)

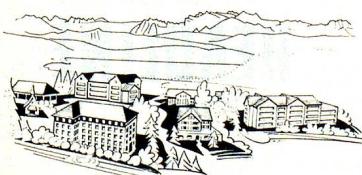
Schultypen: **Primarschule 5./6. Kl., Gymnasium Typus B und D** (eidg. anerkannt), **Sekundarschule, Handelsdiplomschule** (eidg. Diplom), **Diplommittelschule (DMS)**, **Deutschkurse** für Fremdsprachige.

Ausführlicher Prospekt auf Anfrage.

Hochalpines Töchter-Institut Fétan

Rektor:
H. Gallmann-Kübler, lic. phil.
CH-7551 Fétan
Telefon 084 9 02 22

Internationale Schule für Schüler ab 10 Jahren
Primarschule Klassen 5-6
Gymnasium und Wirtschaftsdiplomschule
Eidgenössisch anerkannte Diplom- und Maturitätsprüfungen im Institut
Ferienkurse: Juli-August
American School: 5th-12th Grade
Scuola italiana, Nederlandse Sectie
International Baccalaureate



INSTITUT MONTANA ZUGERBERG

Leitung: Dr. K. Storchenerger
6316 Zugerberg, Telefon 042 21 17 22
1000 Meter über Meer



ner Art ein wandelnder Anachronismus. Tell ist ein Durchschnittsschweizer mit Herzensregungen, er hat Kummer und Sorgen, kennt Ärger und Zorn, braucht Kraftausdrücke, erlebt Ehekrachs, zahlt Steuern und hat Freunde und Feinde.



René Willemin, Gilbert Macé. *Les aventures de Guillaume Tell*. Editions des 3 pommes. Case postale 127, 1211 Genève 4.

50. Jahrestag Mobilmachung 1939

Aus Anlass des 50. Jahrestages der Allgemeinen Mobilmachung 1939 finden im August und September 1989 in der Schweiz Erinnerungs- und Gedenkanlässe statt.

Am 1. September 1939 löste der Bundesrat die Allgemeine Kriegsmobilmachung aus. Diesen historischen Jahrestag nimmt nun das Eidgenössische Militärdepartement in enger Zusammenarbeit mit den Kantonen zum Anlass, den rund 300 000 Aktivdienst-Veteranen für ihren Einsatz im Rahmen von schlichten und würdigen Erinnerungstagungen zu danken und der heutigen Bevölkerung die Bedeutung der Friedens- und Freiheitssicherung durch bewaffnete Neutralität unseres Landes während der Jahre 1939 bis 1945 sowie für die Zukunft aufzuzeigen. Die Gedenkanlässe, die unter dem Patronat von Bundesrat Kaspar Villiger stehen, werden hauptsächlich durch die Kommandanten der Mobilmachungsplätze geleitet. Die Hauptaktivitäten umfassen Wanderausstellungen an rund 60 Standorten, Erinnerungs-

tagungen der Veteranen und eine zentrale Erinnerungsfeier am 1. September auf dem Rütli. Daneben sind zahlreiche weitere Aktivitäten vorgesehen, die an die damalige Zeit erinnern.

Alle Frauen und Männer, die 1939–1945 Aktivdienst geleistet haben sind zu den Erinnerungstagungen eingeladen. Die Teilnahme (im Ziviltenue) kann im Dienstbüchlein eingetragen werden, und als Ehrensold wird allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Gedenkmünze «General-Guisan» abgegeben. pd

Anmeldeformulare können bei folgender Adresse bestellt werden: *50. Jahrestag der Mobilmachung 1939, Erinnerungstagungen, Schweizer Armee-Veteranen, Postfach 88, 3000 Bern 15*

Platz der Auslandschweizer

Kampagne geht weiter

In der Märzausgabe dieser Zeitschrift haben wir vom positiven Verlauf unserer Sammalkampagne und – dank grosszügiger finanzieller Unterstützung des Bundes – vom Kauf des Geländes berichten können. Der Grundstein des Jubiläumswerks der Fünften Schweiz zur 700-Jahr-Feier der Eidgenossenschaft ist damit gelegt. Wie geht es weiter?

Noch liegen keine ausgereiften Projekte für die Gestaltung der Anlage vor. Doch so viel ist sicher: Der in der Bucht von Brunnen auf einer Halbinsel gelegene Platz der Auslandschweizer wird für das Jubiläumsjahr 1991 in schlichter und würdiger Art hergerichtet

Spendenkonto:
Kantonalbank Schwyz, CH-6430
Schwyz
Konto-Nr. 203982-1951
(Stiftung Auslandschweizerplatz
Brunnen)

werden. Der Platz soll – und damit reicht das Projekt weit über 1991 hinaus – zu einem Ort der Begegnung und der Präsenz der Fünften Schweiz in unserem Land werden.

Kampagne dauert bis 1991

Bevor die Gestaltung konkret in Angriff genommen werden kann, müssen natürlich die finanziellen Mittel vorhanden sein. Die

Sammelkampagne geht deshalb bis zum Beginn des Jubiläumsjahrs – genau: bis 1. Januar 1991 – weiter. Sämtliche Spenderinnen und Spender, die bis zu diesem Termin etwas einbezahlt haben, nehmen – unabhängig von der Höhe des Betrages – an einer Verlosung von fünf Wochenenden für zwei Personen im Seehotel Waldstätterhof in Brunnen teil, das unmittelbar beim Auslandschweizerplatz liegt. Zu beziehen sind diese Wochenenden im Jubiläumsjahr 1991. Dann, wenn bekanntlich in der Schweiz einiges los ist. Wie angekündigt, erhalten nach Abschluss der Kampagne auch alle Spenderinnen und Spender, die sFr. 500.– und mehr bezahlt haben, eine Urkunde. In diesem Zusammenhang bitten wir alle Spender, bei der Bezahlung ihre vollständige Adresse anzugeben, was leider bis heute in zahlreichen Fällen unterlassen worden ist. Wer nicht will, dass wir auf halbem Wege stehenbleiben, der ist gebeten, vom weiterhin offenen Spendenkonto Gebrauch zu machen. ASS

Erbschaft

in der Schweiz:

Inventar
Erbteilungsvertrag

Beratung



Treuhand Sven Müller
Birkentrain 4
CH-8634 Hombrechtikon ZH
Tel. 055/42 21 21

EXECUTIVE SEARCH
Back to your country

Headline expatriate service offers you many job openings

HEADLINE

PERSONNEL CONSULTANT

TEL. 022/781 05 57/8 FAX 022/20 21 28
8, RUE DE LA RÔTISSERIE
1204 GENEVA
EDP – ELECTRONICS – FINANCE – MARKETING